

Thermomiethallen

Das Erfolgsrezept

Hallen.de



Die Alternative: Mieten statt Kaufen

Thermomiethallen

Das Erfolgskonzept



Thermomiethallen

Das Erfolgskonzept

Hallen.de



Thermomiethallen sind ein Erfolgsrezept für alle, die sie nutzen. Beispiele gibt es viele im ganzen Land - auf unserem Titelbild sehen Sie z.B. eine Möbelverkaufshalle mit großer Fenster-eckfront und automatischen Türen; die Verkaufseinrichtung ist für alle 4 Jahreszeiten eingerichtet. Oder die als Papierlager eingesetzte Thermohalle mit Rolltor und zwei Fluchttüren; senkrecht montierte Wandpaneele fallen ins Auge. Oder die 20m breite Thermohalle, hinter der eine 30m breite Spezialhalle mit Pagodendach zu erkennen ist. Und die gelb leuchtende Reparaturhalle mit Deckengliedertoren, eingebaut in den 5m breiten Stützenabständen.

Nicht zuletzt die auffällige Sonderdachform: Auch das ist mit unserem System einwandfrei möglich und wird für viele Zwecke angewandt. Die hier gezeigte Kombination zwischen Industriehalle an den Seiten und Komfort in der Dachausführung ist einmalig und von hohem Nutzen der Betreiber.

Fundamente sind nicht nötig. Plattenbefestigung mit Erdnägeln sind auf jedem befestigten Boden hinreichend (z.B. Grand, Asphalt, Verbundpflaster oder Beton. Die Erdnägeln oder Dübel werden passend zum Untergrund gewählt (von 0,80 m bis 1,60 m) .

Die Hallenbreiten sind 10m / 15m / 20m. Die Hallenlänge ist in 5m - Sprüngen zu ändern. Typenmäßig sind die Hallen für eine Schneelast von 75 kg/m² gerechnet.

Die Tragkonstruktion ist bei unseren Typenhallenbreiten aus Aluminium. Bei höheren Hallen, über 5,00 m oder Wunschformen, aus verz. Stahl. In die Profile werden die doppelten Dachmembranen als 5,00 m breite Bahnen von Traufe zu Traufe eingezogen und gespannt (siehe Abb. links).

In die Wandpaneele werden unsere eigenen Kunststoff-Fenster eingesetzt. Die Dachrinne wird am Ende der Dachmembrane montiert. Der Wandübergang zum Boden ist immer bauseits. Im Beispiel links sind die Wandpaneele nach dem Aufnehmen der Verbundsteine direkt eingesetzt und mit Grobkies verfüllt. Dadurch versickert das Regenwasser außen und dringt nicht in die Halle.

Die verwendeten hochwertigen Aluminiumtüren sind für den rauen Mieteinsatz überproportional dimensioniert. So wie Sie generell davon ausgehen können, daß wir in unsere Thermomiet-hallen nur das beste Material einbauen, um wenig Verschleiß und Reparaturen zu haben.

Nach Ihren Wünschen bauen wir in unseren Thermomiethallen Türen und Tore für die beste Nutzung der Flächen ein. Wie bei jeder ordentlichen Industriehalle, werden die Türen und Tore mit statisch gesicherten Wechseln versehen.

In unseren Thermohallen können Sie in wärmegeämmter Umgebung produzieren. Die Wände sind ausgeschäumte, hochgedämmte Wandpaneele mit einem K (W/ 0,59 m² K). Unsere doppelte, Druckluft unterstützte, lichtdurchlässige Dachmembrane hat K (W/ 1,50 m² K). Auf dem Bild links erkennen Sie unser kleines, bewährtes Druckluftaggregat und die Verbind-er zu den Membrankissen.

Das Tageslicht in unseren Thermomiethallen kommt durch die doppelte Dachmembrane. Es wird wenig Beleuchtung benötigt.

Bei großen Hallenflächen werden mehrere Hallen zusammen-gestellt und erhalten eine Kehlrinne für den Regenablauf. Ent-wässert wird zu beiden Giebelseiten.

Eine Baugenehmigung muss für jede Halle eingeholt werden. Doch mit unserem Prüfbuch dauert es im Regelfall nur ca. 2 – 3 Wochen, bis wir montieren können.



Thermomiethallen

Das Erfolgskonzept

Hallen.de



Ihre Vorteile auf einen Blick:

- **Finanzierung** ist unproblematisch, denn Sie benötigen keine.
- **Sicherheiten** sind für unserer Thermohallen nicht zu erbringen, nur die Demontage.
- **Nutzung** ist auf die Verwertbarkeit abgestimmt, danach Rückgabe.
- **Wärmedämmung** ist optimal für Produktions- und Lagerhallen.
- **Lichtdurchlässigkeit** der doppelten Dachmembrane spart Beleuchtung.
- **Türen, Tore** und **Fenster** sind nach Wahl sofort zu nutzen.
- **Mietrechnungen** sind sofort als Kosten absetzbar.
- **Grundstück** kann auch angemietet sein.
- **Zubehör** wie z.B. Hallenheizung erfragen Sie bei uns.
- **Fundamente** werden nicht benötigt, es reicht befestigter Grund.
- **Inbetriebnahme** ist sofort nach Montage möglich.
- **Baugenehmigung** ist immer erforderlich, erfolgt kurzfristig ca. 2 Wochen

Sie finden ausführliche Informationen und Pläne auch im Internet unter www.hallen.de

